
Energetische Verbesserung von historischen Gebäuden: Bautechnik und Konstruktion

Die Bedeutung des Themas Energetische Verbesserung von Bestandsgebäuden gewinnt seit mehreren Jahren stetig an Bedeutung. Der sparsame Umgang mit unseren energetischen Ressourcen und die Vermeidung von CO₂-Ausstoß ist von größter Wichtigkeit für unsere zukünftigen Lebensbedingungen. Bestandsgebäude zu erhalten, also nicht abzureißen und neu zu bauen, reduziert unseren CO₂-Fußabdruck bereits erheblich.

Konzeption und Ausführung der richtigen Maßnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz sind bei historischen Gebäude besonders schwierig und bergen viele Fehlermöglichkeiten, Patentrezepte sind nicht verfügbar.

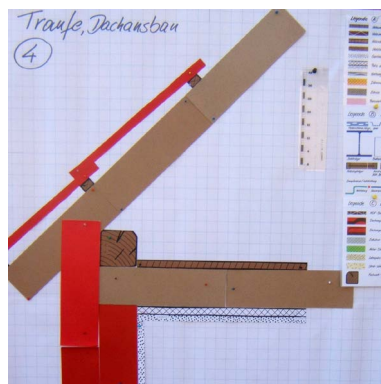
Gerade für Handwerksbetriebe ist die Kenntnis der wärme- und feuchtetechnischen Zusammenhänge, da in der Ausführung -selbst bei fachkundiger Planung- viele Fallstricke versteckt sind.

Das Seminar ist Bestandteil der Fortbildung „Master Professional für Restaurierung im Handwerk“ und „Geselle / Gesellin für Restaurierungsarbeiten“, richtet sich aber auch an alle interessierten Handwerker/innen, und Teilnehmer/innen aus Planungs- und Sachverständigenberufen.

Montag, 19.02.2024 - Mittwoch, 21.02.2024

Seminarinhalte

- Grundlagen
- Graue Energie
- Berechnungsmethoden
- Bauphysikalische Zusammenhänge
- Bautechnische Grundlagen
- Wandaufbauten
- Innendämmung und Außendämmung
- Fenster
- Exkursion



Pausen sind nicht ausgewiesen, werden aber zwischen den Vorträgen eingeschoben.

Referenten

Volker **Feldmann**, Bauing. (FH), Künzell
Uli **Thümmler**, Dipl.-Ing, Mackenzell
Jürgen **Krieg**, Dipl.-Ing., Eichenzell

Seminargebühr

490,- Euro // 3 Tage //
inkl. Seminarunterlagen und Getränke

Seminarzeiten

Montag	08.15 - 17.00 Uhr
Dienstag	08.15 - 17.00 Uhr
Mittwoch	08.15 - 17.00 Uhr

Anmeldung/Seminarort

Propstei Johannesberg gGmbH
Fortbildung in Denkmalpflege und Altbaurenewerung
Propsteischloss 2
36041 Fulda
Telefon 0661/9418130
Fax 0661/94181315
info@propstei-johannesberg.de
www.propstei-johannesberg.de



Propstei Johannesberg gGmbH
Fortbildung in Denkmalpflege und Altbauerneuerung
Propsteischloss 2
36041 Fulda
Telefon 0661/9418130
Fax 0661/94181315
info@propstei-johannesberg.de
www.propstei-johannesberg.de



Propstei Johannesberg

Fortbildung in Denkmalpflege
und Altbauerneuerung

Der ideale Ort zum Lernen

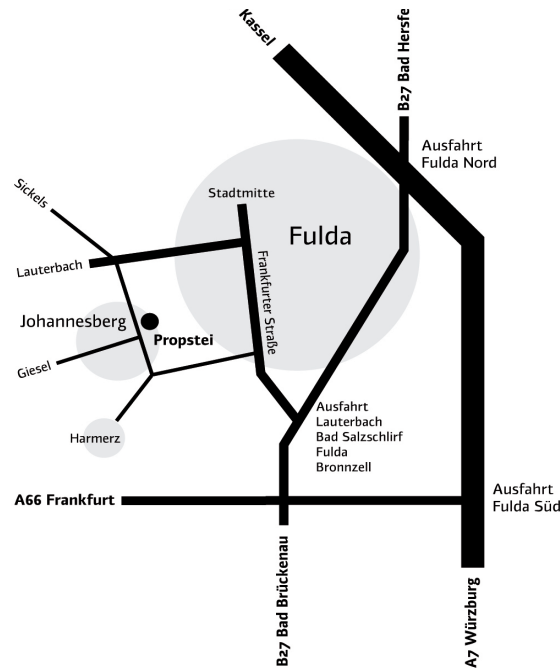
Die Propstei Johannesberg ist eine mittelalterliche, von dem Fuldaer Abt Hrabanus Maurus gegründete Klosteranlage aus dem 9. Jahrhundert. In der Mitte des 17. Jahrhunderts wurde das Kloster in eine Propstei umgewandelt. In der Amtszeit des Propstes Conrad von Mengersen (1715 - 1753) erfolgte die barocke Umgestaltung, an der bedeutende Fuldaer Hofhandwerker mitwirkten. Baugeschichte und Restaurierungen der Propstei sind herausragende Anschauungsobjekte und bieten zusammen mit den funktionalen Werkstätten sowie den gut ausgestatteten Seminarräumen beste Voraussetzungen für fruchtbares, gemeinsames Lernen.

In unseren Werkstätten und im Werkhof sehen Sie Anschauungsobjekte von Restaurierungs- und Sanierungsbeispielen.

Unser neues Foyer lädt Sie zum Verweilen, Gedankenaustausch und Trinken von heißen und kühlen Getränken ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Anfahrt



Navigation

Ort: Fulda
Straße: Propsteischloss 2

Anfahrt mit Bahn und Bus

Zwischen dem Bahnhof Fulda und der Propstei Johannesberg fährt die Buslinie 7 vom Zentralen Omnibusbahnhof ZOB nach Johannesberg.

Den aktuellen Fahrplan finden Sie im Internet unter <https://propstei-johannesberg.de/html/anfahrt.html>

Energetische Verbesserung von historischen Gebäuden: Bautechnik und Konstruktion

**Montag, 19. Februar 2024 -
Mittwoch, 21. Februar 2024**



Praxisseminar
für Handwerker/innen aller Gewerke und
Teilnehmer/innen aus Planungs- und
Sachverständigenberufen